

## STARKE FAMILIEN – STARKE KINDER GEMEINSAME ERKLÄRUNG ZUM START DES RUNDEN TISCHES GEGEN KINDERARMUT

Brandenburg ist auf dem Weg, ein familien- und kinderfreundliches Land zu werden. In vielen Bereichen haben sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten die Bedingungen eines gelingenden Aufwachsens von Kindern im Land Brandenburg gut entwickelt. Wir sehen dennoch weiteren Handlungsbedarf. Insbesondere die Zukunftschancen von Kindern in Brandenburg sind ungleich verteilt. Jedes Kind, das in Armut aufwächst, ist eines zu viel. Kinder in Armut haben es ungleich schwerer als ihre Freundinnen und Freunde, Mitschülerinnen und Mitschüler oder Nachbarskinder in ein erfolgreiches Leben zu starten. Armut birgt ein großes Risiko für die Entwicklung unserer Kinder.

Jedes Mädchen und jeder Junge hat das gleiche Recht auf Teilhabe, Bildung und gesundes Aufwachsen. Daher ist für uns die Bekämpfung und Vermeidung von Kinderarmut und die Verbesserung der Teilhabe von Kindern ein wesentliches Anliegen. Gemeinsam wollen wir in einem breiten gesellschaftlichen Konsens tragfähige Konzepte entwickeln, die an den Lebenslagen der Kinder orientiert sind und die regionalen und lokalen Besonderheiten berücksichtigen. Zusammen mit Kindern als Expertinnen und Experten in eigener Sache, ihren Eltern und mit Menschen, die im Ehrenamt oder beruflich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, möchten wir Ideen erarbeiten und Strategien entwickeln, die einen wirksamen Beitrag zur Bekämpfung von Kinderarmut leisten. Dabei wollen wir bestehende und bewährte Strukturen und

Konzepte, die der Prävention von Kinder- und Familienarmut dienen, erhalten, stärken und weiterentwickeln. Dieser partizipative Prozess soll wissenschaftlich begleitet werden.

Unser Ziel sind starke Familien. Wir wollen durch die Sicherung der materiellen Lebensgrundlage der Eltern, insbesondere Alleinerziehender, die Situation von Kindern verbessern und von der sozialen Herkunft unabhängige Bildungs- und Teilhabechancen sowie eine auf die Bedürfnisse von Kindern ausgerichtete Infrastruktur sicherstellen. Die Förderung von Kindern mit armutsbedingt ungleichen Bildungschancen soll von Anfang an engagiert und passgenau gestaltet werden, um allen Kindern eine bestmögliche Förderung zu gewährleisten. Dabei haben



STARKE  
Familien  
STARKE  
Kinder!

RUNDER TISCH  
GEGEN KINDERARMUT

wir den Lebensalltag aller Kinder in den verschiedenen Regionen des Landes im Blick.

Die Verfestigung von Armut in Familien über mehrere Generationen muss durchbrochen werden. Dabei spielen die existenzsichernde Beschäftigung der Eltern sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, aber auch die (frühkindliche) Bildung und das gesunde Aufwachsen eine wesentliche Rolle. Die Schaffung gleicher Chancen zur Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben, an Bildung und der Zugang zu präventiven Angeboten der Gesundheitsvorsorge für alle Kinder ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Maßgebliche Weichenstellungen erfolgen zwar auf der bundespolitischen Ebene, doch die konkreten Rahmenbedingungen

zur Umsetzung der bundesgesetzlichen Vorgaben werden vor Ort gestaltet. Die Bewältigung dieser Aufgabe setzt die gute Zusammenarbeit von Land, Kommunen und allen wichtigen Akteuren wie den Wohlfahrtsverbänden oder Stiftungen, Kirchen und Vereinen voraus:

- **Wir lernen voneinander.** Wir wollen durch die Einführung eines Runden Tisches eine Plattform schaffen, auf der sich Zivilgesellschaft (Verbände, Initiativen, Stiftungen, Kirchen ...) und Politik unter partizipativer Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen austauschen und sich Träger von Projekten und Maßnahmen im Land kennen lernen, bei Bedarf unterstützen und abstimmen können. So können Erfahrungen aus Angeboten und Projekten antizipiert sowie bestehende und neue Projekte mit nachhaltiger Wirkung entwickelt werden.
- **Wir arbeiten miteinander.** Gemeinsam wollen wir mit dem Runden Tisch durch Veranstaltungen und Aktionen die Öffentlichkeit für das Thema Kinderarmut sensibilisieren, die Diskussion zur gesellschaftlichen Teilhabe aller Kinder voranbringen, bestehende Netzwerke und Gremien unterstützen und parallel dazu auch konkrete Projekte im Land befördern.
- **Gemeinsam wollen wir dieses Land gestalten.** Zusammen wollen wir Kinderarmut bekämpfen und ihre Entstehung verhindern. Wir wünschen uns eine breite Beteiligung am Runden Tisch und laden alle mit dem Thema verbundenen Institutionen zur aktiven Teilnahme am Runden Tisch ein. Die Förderung unserer Kinder geht uns alle an. Die Zukunftschancen der Kinder entscheiden über die Entwicklung des Landes Brandenburg. Unser Land entwickelt Zukunftschancen für unsere Kinder.

12. NOVEMBER 2015 | STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL | DIE ERSTUNTERZEICHNERINNEN UND -UNTERZEICHNER:

Für das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit,  
Frauen und Familie des Landes Brandenburg

---

Für das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport  
des Landes Brandenburg

---

Für die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege  
Spitzenverbände im Land Brandenburg

---

Für die Landesarmutskonferenz  
Brandenburg

---

Für das Deutsche Kinderhilfswerk e.V.

---

Für die Stiftung „Hilfe für Familien in Not“

---

Für die Landesarbeitsgemeinschaft der  
Familienverbände im Land Brandenburg

---

Für die Evangelische Kirche  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

---

Für das Katholische Büro Berlin-Brandenburg

---